

## Inhaltsverzeichnis

1. Sollstundenberechnung .....	2
2. Sollstundenberechnung Jahressoll .....	3
3. Sollstundenberechnung im 7Up/Fixes Monatssoll .....	7
4. Sollstundenberechnung im 7Up/Rahmenplan .....	11
5. Sollstundenberechnung im 7Up/Sollstunden laut Tagessoll .....	14

## Sollstundenberechnung im 7Up

Die **Sollstundenberechnung** definiert die vom Personal zu leistenden Stunden im Wochen- oder Monatsdurchrechnungszeitraum.

Die Sollstunden können durch tatsächliche Arbeitsleistung oder durch anrechenbare Abwesenheiten (z. B.: Urlaub) erbracht werden.

Nur in Verbindung mit den Sollstunden ist eine Berechnung von **Mehr- oder Minderleistungen** möglich.

Das Plus/Minus eines Mitarbeiters lässt sich beispielsweise nur mit Hilfe der Sollstunden ermitteln. Daraus ergibt sich wiederum das eventuell aufwertbare Plus einer Abrechnungsperiode.

Die Sollstundenberechnung ist somit die Grundlage der gesamten Dienstplanabrechnung.

Weiters muss man die Sollstunden auch immer in Verbindung mit **geplanten Abwesenheiten** betrachten - diese sollten mit der Sollberechnung übereinstimmen, da durch Abwesenheiten kein Plus oder Minus entstehen darf.

Auch der **Urlaubsanspruch in Tagen** muss bei der Sollstundenberechnung mitbedacht werden, da die Anzahl an Urlaubstagen an die jeweilige Tagewoche angepasst werden muss, wenn die Sollstunden an weniger oder mehr als 5 Tagen berechnet werden.

Einen weiteren Betrachtungspunkt der Sollberechnung stellt die **Behandlung von Feiertagen** dar.

Als Ausgangspunkt für die Sollstundenberechnung dient immer die **geltende Normalarbeitszeit**, umgelegt mit dem vereinbarten Beschäftigungsgrad des Mitarbeiters.. Aus dieser ergibt sich - mit der gewählten Ermittlungsvariante der Sollstundenberechnung - die vom Mitarbeiter geforderte Wochen- bzw. Monatssollverpflichtung.

Die Sollstunden können auf unterschiedliche Varianten ermittelt werden:

- Sollstunden laut Tagessoll
- Fixes Monatssoll
- Jahressoll
- Rahmenplan

Egal für welche Berechnungsvariante man sich entscheidet, es muss immer gewährleistet sein, dass die Summe der erforderlichen Sollstundenverpflichtung für einen bestimmten Zeitraum mit der geltenden Normalarbeitszeit übereinstimmt.

Beispiel Sollstundenberechnung																																		
K	Januar 2024																															M Soll	M Td	M +/-
	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi			
Planung	01	02	03	04	05	06	07	08	09	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31			
Maier	M		8	8	8	8			8	8	8	8			8	8	8	8	8			8	8	8	8	8			8	8	8	176,00	184,00	8,00

## Jahressoll

Die Jahressollberechnung ermittelt die Sollstunden des kompletten Kalenderjahres auf Tagesbasis und rechnet dieses auf die Anzahl der Kalendertage pro Monat um.

So sind die Sollstunden in einem Monat mit z. B. 31 Kalendertagen immer gleich, unabhängig davon wieviele Feiertage oder Wochenenden in ein Monat fallen.

Auf Basis der Parameter Soll Montag - Sonntag wird analog der [Tagessollberechnung](#) das jeweilige Soll im Monat errechnet.

Die Jahressumme wird durch die Anzahl der Kalendertage dividiert. Daraus ergibt sich ein **Sollwert pro Kalendertag**.

Dieser wird auf das jeweilige Beschäftigungsgrad in Prozent aliquotiert.

Dieser Sollwert pro Kalendertag wird auch für die [Ausfallberechnung laut Soll](#) herangezogen, weshalb in diesem Fall die Abwesenheiten Montag - Sonntag/Feiertag eingetragen werden müssen, damit die Wochenarbeitszeit berechnet wird.

### Formel:

Anzahl der Arbeitstage pro Jahr x Sollstunden lt. Parameter / 365 x  
Kalendertage pro Monat x Beschäftigungsgrad in Prozent

In einem Schaltjahr verändert sich die Formel wie folgt:

### Formel Schaltjahr:

Anzahl der Arbeitstage pro Jahr x Sollstunden lt. Parameter / 366 x  
Kalendertage pro Monat x Beschäftigungsgrad in Prozent

## Inhaltsverzeichnis

2.3.1 Parametrierung .....	4
2.3.2 Beispiel .....	4
2.3.3 Behandlung von Feiertagen .....	6
2.3.4 DokuDB .....	6

### 2.3.1. Parametrierung

- Parameter Sollberechnungsvariante "**3) Jahressoll**"
- Parameter Soll Montag - Sonntag: **Vollzeit - Werte** eintragen
- Tagesartenkalender / Tagesarten Spezial müssen **vor Beginn des Kalenderjahres** bereits eingetragen sein

Wichtig: die Sollstunden je Tag (Montag - Sonntag) dürfen sich während des Kalenderjahres nicht ändern, eine Änderung hat keine Auswirkung auf die Berechnung vom Jahressoll.

### 2.3.2. Beispiel

Berechnung der Sollstunden für 2025 bei einem Vollzeit - Mitarbeiter mit 40 Stunden Montag - Freitag je 8 Stunden.

Parameter	
Rahmenplan	<input type="radio"/> ja <input checked="" type="radio"/> nein
Soll Montag	8,00
Soll Dienstag	8,00
Soll Mittwoch	8,00
Soll Donnerstag	8,00
Soll Freitag	8,00
Soll Samstag	
Soll Sonntag	
Soll Feiertag	
Feiertage für Sollberechnung ignorieren?	<input type="radio"/> ja <input checked="" type="radio"/> nein
Tagessoll aliquotieren (optional für 'Fix'-Varianten)	<input type="radio"/> ja <input checked="" type="radio"/> nein
Überstundenpauschale	
Überstundenpauschale ist absoluter Wert	<input checked="" type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein
Beschäftigungsgrad in Prozent	100,00
Sollberechnungsvariante	3) Jahressoll
Monatssoll 'Fix'	
Monatssoll Erhöhung	
Wochensoll (Basis Vollzeit)	

Sollstunden Januar 2025																																		
H	Januar 2025	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	MSoll	
	Plan A	01	02	03	04	05	06	07	08	09	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31		
	nicht erzeugt																																	
	Eder																																	

Abwesenheit laut Soll

Januar 2025	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr
Plan A	01	02	03	04	05	06	07	08	09	10
nicht erzeugt										
Eder		K								

**Eder, 02.01.2025**  
Krankenstand  
Info Soll lt. Parameter = 5,48  
Info Total gesamt = 5,48

Beispiel für die Berechnung der Jahressollstunden für 2025:  
Vollzeitkraft 100% / Sollstundenverpflichtung: Montag - Freitag je 8 Stunden

### 1. Berechnung Sollstunden auf Basis Tagessollberechnung

Monat	Anzahl Arbeitstage	*	Sollstd. je Tag	zu leistende Stunden je
Jänner	21	x	8	
168				
Februar	20	x	8	
160				
März	21	x	8	
168				
April	21	x	8	
168				
Mai	20	x	8	
160				
Juni	19	x	8	
152				
Juli	23	x	8	
184				
August	20	x	8	
160				
September	22	x	8	
176				
Oktober	23	x	8	
184				
November	20	x	8	
160				
Dezember	20	x	8	
160				

Jahressoll: 2.000 Stunden

### 2. Berechnung Sollwert Kalendertag

= 2.000 / 365 = 5,48 pro Kalendertag

### 3. Berechnung Monatssollstunden

	Sollwert Kalendertag	*	Kalendertage im Monat	= Monatssollstunden
Jänner	5,48	*	31	= 169,86
Februar	5,48	*	28	= 153,42
März	5,48	*	31	= 169,86
April	5,48	*	30	= 164,38
Mai	5,48	*	31	= 169,86
Juni	5,48	*	30	= 164,38
Juli	5,48	*	31	= 169,86
August	5,48	*	31	= 169,86
September	5,48	*	30	= 164,38
Oktober	5,48	*	31	= 169,86
November	5,48	*	30	= 164,38
Dezember	5,48	*	31	= 169,86

Summe Jahressollstunden = 2.000 Stunden

### 2.3.3. Behandlung von Feiertagen

Da die Basis der Jahressollberechnung die [Sollberechnung laut Tagessoll](#) ist, beeinflussen auch hier diese beiden Parameter die Sollstundenberechnung:

- Feiertage für Sollberechnung ignorieren
- Soll Feiertag

Siehe [Behandlung von Feiertagen Sollstunden laut Tagessoll](#)

### 2.3.4. DokuDB

[DokuDB\\_Sollstunden\\_Jahressoll](#)

## Fixes Monatssoll

Beim fixen Monatssoll wird ein rein **manuell** berechnetes Monatssoll im Personalstamm hinterlegt.

Die Tagessoll-Parameter werden je nach Ausfallberechnung bei der Berechnung der Abwesenheit herangezogen, haben jedoch keinen Einfluss auf die Berechnung des Monatssolls.

Die **Berechnung von Abwesenheiten** ist beim fixen Monatssoll immer genau zu analysieren, da sich diese nicht von den monatlichen Sollstunden ableiten lassen.

Am deutlichsten ist dies immer dann, wenn Mitarbeiter das komplette Monat abwesend sind. Hier ergibt sich je Monat automatisch eine Differenz zwischen den fixen Sollstunden und den anrechenbaren Stunden für die Abwesenheiten.

Diese Differenz erfordert in den meisten Fällen einen [händischen Eingriff](#).

Für die Parametrierung des fixen Monatssolls gibt es im 7up 4 Sollberechnungsvarianten:

- Monatssoll 'Fix' direkt
- Monatssoll 'Fix' aliquot
- Monatssoll 'Fix' direkt mit Ein-/Austritt
- Monatssoll 'Fix' aliquot mit Ein-/Austritt

### Inhaltsverzeichnis

2.2.1 Parametrierung .....	8
2.2.1.1 Monatssoll 'Fix' direkt / aliquot .....	
2.2.1.1.1 Beispiel .....	8
2.2.1.2 Monatssoll 'Fix' direkt/aliquot mit Ein-/Austritt .....	
2.2.1.2.1 Beispiel .....	10
2.2.2 Behandlung von Feiertagen .....	10
2.2.3 DokuDB .....	10

### 2.2.1. Parametrierung

- Im Parameter "**Monatssoll 'Fix'**" wird das errechnete Monatssoll eingetragen.
- Die Tagessoll-Parameter Montag - Feiertag dienen der Ausfallberechnung und müssen daher gepflegt werden
  - Die Tagessoll-Parameter werden NICHT auf das Beschäftigungsgrad in Prozent aliquotiert
  - Sollen die Tagessoll - Parameter automatisch auf das Beschäftigungsgrad in Prozent aliquotiert werden, muss der Parameter "**Tagessoll aliquotieren (optional für 'Fix'-Varianten)**" gesetzt sein
- Im Parameter "Sollberechnungsvariante" muss eine der 4 Optionen ausgewählt werden:
  - Monatssoll 'Fix' direkt
  - Monatssoll 'Fix' aliquot
  - Monatssoll 'Fix' direkt mit Ein-/Austritt
  - Monatssoll 'Fix' aliquot mit Ein-/Austritt

#### 2.2.1.1. Monatssoll 'Fix' direkt / aliquot

Der im Parameter "**Monatssoll 'Fix'**" eingetragene Wert wird als Monatssoll ausgegeben.

Es erfolgt **keine Aliquotierung auf die Anzahl der Beschäftigungstage** bei untermonatigem Ein- oder Austritt.

Variante	Berechnung	Formel
<b>Monatssoll 'Fix' direkt</b>	Das erfasste Monatssoll wird <b>NICHT</b> auf das Beschäftigungsgrad in Prozent aliquotiert.	= Parameter "Monatssoll 'Fix'"
<b>Monatssoll 'Fix' aliquot</b>	Das erfasste Monatssoll wird auf das Beschäftigungsgrad in Prozent aliquotiert.	= Parameter "Monatssoll 'Fix'" x Parameter "Beschäftigungsgrad in Prozent"

##### 2.2.1.1.1. Beispiel

- Fixes Monatssoll: 173,20
- Wochenarbeitszeit: 30 Stunden
- Eintritt mit 13.03.2023



	Monatssoll 'Fix' direkt		
<b>Parameter</b>	Rahmenplan	<input type="radio"/> ja <input checked="" type="radio"/> nein	Rahmer
	Soll Montag	8,00	Soll Mon
	Soll Dienstag	8,00	Soll Die
	Soll Mittwoch	8,00	Soll Mit
	Soll Donnerstag	8,00	Soll Dor
	Soll Freitag	8,00	Soll Frei
	Soll Samstag		Soll San
	Soll Sonntag		Soll Son
	Soll Feiertag		Soll Fei
	Feiertage für Sollberechnung ignorieren?	<input type="radio"/> ja <input checked="" type="radio"/> nein	Feiertag
	Tagessoll aliquotieren (optional für 'Fix'-Varianten)	<input checked="" type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein	Tagessc
	Überstundenpauschale		Überstu
	Überstundenpauschale ist absoluter Wert	<input checked="" type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein	Überstu
	Beschäftigungsgrad in Prozent	75,00	Beschäl
	Sollberechnungsvariante	4) Monatssoll 'Fix' direkt	Sollbere
Monatssoll 'Fix'	173,20	Monats:	
Monatssoll Erhöhung		Monats:	
Wochensoll (Basis Vollzeit)		Wocher	
<b>Sollstunden März 2023</b>			
<b>Erklärung</b>	Das hinterlegte fixe Monatssoll wird weder auf das Beschäftigungsgrad in Prozent noch auf die Beschäftigungstage aliquotiert.		Das hir aliquot
<b>Berechnung</b>	Monatssoll = 173,20 Stunden		Monats:

## 2.2.1.2. Monatssoll 'Fix' direkt/aliquot mit Ein-/Austritt

Der im Parameter "**Monatssoll 'Fix'**" eingetragene Wert wird als Monatssoll ausgegeben.

Bei untermonatigem Ein- oder Austritt wird dieser Wert auf die Beschäftigungstage aliquotiert.

Variante	Berechnung	Formel
<b>Monatssoll 'Fix' direkt mit Ein-/Austritt</b>	Das erfasste Monatssoll wird <b>NICHT</b> auf das Beschäftigungsgrad in Prozent aliquotiert.	$= \text{Parameter "Monatssoll 'Fix'"} / \text{Kalendertage} \times \text{Beschäftigungstage}$
<b>Monatssoll 'Fix' aliquot mit Ein-/Austritt</b>	Das erfasste Monatssoll wird auf das Beschäftigungsgrad in Prozent aliquotiert.	$= \text{Parameter "Monatssoll 'Fix'"} / \text{Kalendertage} \times \text{Beschäftigungstage} \times \text{Beschäftigungsgrad in Prozent}$

## 2.2.1.2.1. Beispiel

- Fixes Monatssoll: 173,20
- Wochenarbeitszeit: 30 Stunden
- Eintritt mit 13.03.2023

Monatssoll 'Fix' direkt mit Ein-/Austritt	
<b>Parameter</b>	Rahmenplan <input type="radio"/> ja <input checked="" type="radio"/> nein <span>↺</span>
	Soll Montag <input type="text" value="8,00"/> <span>↺</span>
	Soll Dienstag <input type="text" value="8,00"/> <span>↺</span>
	Soll Mittwoch <input type="text" value="8,00"/> <span>↺</span>
	Soll Donnerstag <input type="text" value="8,00"/> <span>↺</span>
	Soll Freitag <input type="text" value="8,00"/> <span>↺</span>
	Soll Samstag <input type="text"/> <span>↺</span>
	Soll Sonntag <input type="text"/> <span>↺</span>
	Soll Feiertag <input type="text"/> <span>↺</span>
	Feiertage für Sollberechnung ignorieren? <input type="radio"/> ja <input checked="" type="radio"/> nein <span>↺</span>
	Tagessoll aliquotieren (optional für 'Fix'-Varianten) <input checked="" type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein <span>↺</span>
	Überstundenpauschale <input type="text"/> <span>↺</span>
	Überstundenpauschale ist absoluter Wert <input checked="" type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein <span>↺</span>
	Beschäftigungsgrad in Prozent <input type="text" value="75,00"/> <span>↺</span>
	Sollberechnungsvariante <input type="text" value="6) Monatssoll 'Fix' direkt mit Ein/Austritt"/> <span>↺</span>
Monatssoll 'Fix' <input type="text" value="173,20"/> <span>↺</span>	
Monatssoll Erhöhung <input type="text"/> <span>↺</span>	
Wochensoll (Basis Vollzeit) <input type="text"/> <span>↺</span>	
<b>Sollstunden März 2023</b>	
<b>Erklärung</b>	Das hinterlegte fixe Monatssoll wird auf die Beschäftigungstage aliquotiert jedoch NICHT auf das Beschäftigungsgrad in Prozent.
<b>Berechnung</b>	<p>173,20 Stunden / 31 Kalendertage x 19 Besch.Tage</p> <p>Soll = 106,15 Stunden</p>

## 2.2.2. Behandlung von Feiertagen

Da das fixe Monatssoll komplett manuell berechnet wird, müssen die Feiertage bereits in die manuelle Berechnung einfließen.

Ob Feiertage für die Sollberechnung berücksichtigt werden oder nicht, wird daher bereits bei der manuellen Berechnung definiert.

Definiert werden muss, ob für Abwesenheiten an Feiertagen eine Berechnung stattfinden soll oder nicht.

## 2.2.3. DokuDB

[DokuDB\\_Sollstunden\\_FixesMonatssoll](#)

## Rahmenplan

Bei der Sollstundenberechnung nach einem Rahmenplan ermittelt sich die vom Mitarbeiter erwartete Sollstundenverpflichtung aus dem **hinterlegten Wochenzeitmodell** (= Rahmenplan).

Das Wochenzeitmodell kann dabei ein- oder mehrwöchig angelegt sein.

Bei der Erstellung des **Wochenzeitmodells** muss darauf geachtet werden, dass die Summe der geplanten Dienste die Wochenstundenverpflichtung des Mitarbeiters widerspiegelt.

Bei mehrwöchigen Wochenzeitmodellen muss die Wochenstundenverpflichtung wiederum im Schnitt eingehalten werden.

Ändert sich das Beschäftigungsgrad des Mitarbeiters, muss zwingend ein neues Wochenzeitmodell angelegt werden, da sonst die Sollstunden nicht mit der Wochenstundenverpflichtung übereinstimmen.

Bei der **Ausfallberechnung laut Soll** werden die Stunden ebenfalls aus dem hinterlegten Wochenzeitmodell herangezogen.

### Inhaltsverzeichnis

2.4.1 Parametrierung .....	12
2.4.2 Beispiel .....	12
2.4.3 Behandlung von Feiertagen .....	13
2.4.4 DokuDB .....	13
2.4.5 Links .....	13

### 2.4.1. Parametrierung

- Parameter "**Rahmenplan**" muss auf JA gesetzt werden
- Parameter "Sollberechnungsvariante" muss auf "**1) Soll Mo, Di,...direkt**" eingestellt sein.
- Es muss ein **Wochenzeitmodell** hinterlegt werden

Die Parameter "Soll Montag" - "Soll Feiertag" sind für die Berechnung der Sollstunden nicht relevant.

Der Parameter "Beschäftigungsgrad in Prozent" ist für die Berechnung der Sollstunden nicht relevant.

### 2.4.2. Beispiel

Personal hat eine 30-Stunden Wochenverpflichtung.

Eine Woche arbeitet der Mitarbeiter Montag bis Mittwoch und die zweite Woche arbeitet der Mitarbeiter Mittwoch bis Freitag.

Wochenzeitmodell							
Nr.	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
1	10	10	10				
2			10	10	10		
3							

Parameter	
Rahmenplan	<input checked="" type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein
Soll Montag	8,00
Soll Dienstag	8,00
Soll Mittwoch	8,00
Soll Donnerstag	8,00
Soll Freitag	8,00
Soll Samstag	
Soll Sonntag	
Soll Feiertag	
Feiertage für Sollberechnung ignorieren?	<input type="radio"/> ja <input checked="" type="radio"/> nein
Tagessoll aliquotieren (optional für 'Fix'-Varianten)	<input type="radio"/> ja <input checked="" type="radio"/> nein
Überstundenpauschale	
Überstundenpauschale ist absoluter Wert	<input checked="" type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein
Beschäftigungsgrad in Prozent	75,00
Sollberechnungsvariante	1) Soll Mo, Di, ..., direkt
Monatssoll 'Fix'	
Monatssoll Erhöhung	
Wochensoll (Basis Vollzeit)	

## Sollstunden Jänner 2024

K	Januar 2024		K	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	MSoll
	Plan A		☰	01	02	03	04	05	06	07	08	09	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	
⊕	nicht erzeugt		☰																																
	Eder	BL			10	10							10	10	10			10	10	10							10	10	10			10	10	10	140,00

Das Wochenzeitmodell startet mit 01.01. in der 1. Woche des Modells

## 2.4.3. Behandlung von Feiertagen

Ob Sollstunden auch am Feiertag berechnet werden, hängt bei der Variante "Rahmenplan" davon ab, ob das **Wochenzeitmodell an Feiertagen eingetragen** wird oder nicht:

Wochenzeitmodell	An Feiertagen eintr
30 Stunden	nein
30 Stunden - mi...	ja

Beispiel wie oben, nur mit "An Feiertagen eintragen = JA":

## Feiertage eintragen

K																																	
Januar 2024		D																															
Plan A		Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	MSoll
nicht erzeugt		01	02	03	04	05	06	07	08	09	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	
Maier		M	10	10	10						10	10	10			10	10	10							10	10	10			10	10	10	150,00

Das Wochenzeitmodell wird auch am 01.01. eingetragen, weshalb nun auch für diesen Tag Sollstunden berechnet werden.

## 2.4.4. DokuDB

[DokuDB\\_Sollstunden\\_Rahmenplan](#)

## 2.4.5. Links

- [Wochenzeitmodell hinterlegen](#)
- [Warnungen für fehlendes Wochenzeitmodell](#)

## Sollstunden laut Tagessoll

Bei der Sollstundenberechnung laut Tagessoll werden die Sollstunden auf Tagesebene auf Basis der im Personalstamm hinterlegten Sollparameter berechnet.

Dabei können die Sollstunden regelmäßig oder unregelmäßig verteilt sein.

Für die [Ausfallberechnung laut Soll](#) werden die im Personalstamm hinterlegten Sollparameter herangezogen.

Im 7up wird bei der Berechnung laut Tagessoll zwischen 2 Varianten unterschieden:

- Soll Mo, Di,...direkt
- Soll Mo, Di,...aliquot

### Inhaltsverzeichnis

2.1.1 Soll Mo, Di,...direkt .....	15
2.1.1.1 Beispiel .....	15
2.1.2 Soll Mo, Di,...aliquot .....	16
2.1.2.1 Beispiel .....	16
2.1.3 Behandlung von Feiertagen .....	17
2.1.3.1 Feiertage für Sollberechnung ignorieren .....	18
2.1.3.2 Soll Feiertag .....	18
2.1.4 DokuDB .....	19

### 2.1.1. Soll Mo, Di,...direkt

Die Sollstunden werden direkt aus den hinterlegten Parametern berechnet.

Die Werte pro Tag werden **NICHT** auf das Beschäftigungsgrad in Prozent aliquotiert.

Diese Variante wird besonders dann verwendet, wenn die Sollstundenverteilung **ungleichmäßig** ( je Tag unterschiedlich) ist.

#### Formel:

```
= Anzahll Montage      x Parameterwert "Soll Montag"
+ Anzahll Dienstag     x Parameterwert "Soll Dienstag"
+ Anzahll Mittwoche     x Parameterwert "Soll Mittwoch"
+ Anzahll Donnerstag    x Parameterwert "Soll Donnerstag"
+ Anzahll Freitage      x Parameterwert "Soll Freitag"
+ Anzahll Samstag       x Parameterwert "Soll Samstag"
+ Anzahll Sonntage      x Parameterwert "Soll Sonntag"
+ Anzahll Feiertage     x Parameterwert "Soll Feiertag"
```

#### 2.1.1.1. Beispiel

Personal arbeitet 30 Stunden pro Woche. Diese sind unregelmäßig verteilt:

Parameter	
Rahmenplan	<input type="radio"/> ja <input checked="" type="radio"/> nein
Soll Montag	10,00
Soll Dienstag	0,00
Soll Mittwoch	10,00
Soll Donnerstag	8,00
Soll Freitag	2,00
Soll Samstag	
Soll Sonntag	
Soll Feiertag	
Feiertage für Sollberechnung ignorieren?	<input type="radio"/> ja <input checked="" type="radio"/> nein
Tagessoll aliquotieren (optional für 'Fix'-Varianten)	<input type="radio"/> ja <input checked="" type="radio"/> nein
Überstundenpauschale	
Überstundenpauschale ist absoluter Wert	<input checked="" type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein
Beschäftigungsgrad in Prozent	75,00
Sollberechnungsvariante	1) Soll Mo, Di, ..., direkt
Monatssoll 'Fix'	
Monatssoll Erhöhung	
Wochensoll (Basis Vollzeit)	

Sollstunden im Monat März 2023																																		
☰	März 2023	☷	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Mssoll
	Plan A	📅	01	02	03	04	05	06	07	08	09	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	
⊕	Ist	⊖																																
Eder	30,00	🔍																																140,00

#### Berechnung:

4 Montage	x 10 Stunden	= 40 Stunden
4 Dienstage	x 0 Stunden	= 0 Stunden
5 Mittwoche	x 10 Stunden	= 50 Stunden
5 Donnerstage	x 8 Stunden	= 40 Stunden
5 Freitage	x 2 Stunden	= 10 Stunden
Summe Monatssoll		= 140 Stunden

### 2.1.2. Soll Mo, Di,...aliquot

Die Sollstunden werden aus den hinterlegten Parametern berechnet, wobei die Parameter pro Tag mit dem Beschäftigungsgrad in Prozent aliquotiert werden.

Daher müssen bei den Parametern pro Tag immer die Vollzeit-Werte hinterlegt sein.

#### Formel:

```
= Anzahl Montage x Parameterwert "Soll Montag" x Parameter
"Beschäftigungsgrad in Prozent"
+ Anzahl Dienstage x Parameterwert "Soll Dienstag" x Parameter
"Beschäftigungsgrad in Prozent"
+ Anzahl Mittwoche x Parameterwert "Soll Mittwoch" x Parameter
"Beschäftigungsgrad in Prozent"
+ Anzahl Donnerstage x Parameterwert "Soll Donnerstag" x Parameter
"Beschäftigungsgrad in Prozent"
+ Anzahl Freitage x Parameterwert "Soll Freitag" x Parameter
"Beschäftigungsgrad in Prozent"
+ Anzahl Samstage x Parameterwert "Soll Samstag" x Parameter
"Beschäftigungsgrad in Prozent"
+ Anzahl Sonntage x Parameterwert "Soll Sonntag" x Parameter
"Beschäftigungsgrad in Prozent"
+ Anzahl Feiertage x Parameterwert "Soll Feiertag" x Parameter
"Beschäftigungsgrad in Prozent"
```

Bei gleichmäßiger Verteilung der Sollstunden kann die Formel vereinfacht werden:

#### Vereinfachte Formel:

Anzahl Tage mit Sollwert x Parameterwert x Beschäftigungsgrad in Prozent

#### 2.1.2.1. Beispiel

Personal arbeitet 30 Stunden pro Woche.

Diese sind regelmäßig verteilt und werden auf Basis von 8 Stunden Montag - Freitag berechnet:

Parameter



Rahmenplan	<input type="radio"/> ja <input checked="" type="radio"/> nein	
Soll Montag	8,00	
Soll Dienstag	8,00	
Soll Mittwoch	8,00	
Soll Donnerstag	8,00	
Soll Freitag	8,00	
Soll Samstag		
Soll Sonntag		
Soll Feiertag		
Feiertage für Sollberechnung ignorieren?	<input type="radio"/> ja <input checked="" type="radio"/> nein	
Tagessoll aliquotieren (optional für 'Fix'-Varianten)	<input type="radio"/> ja <input checked="" type="radio"/> nein	
Überstundenpauschale		
Überstundenpauschale ist absoluter Wert	<input checked="" type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein	
Beschäftigungsgrad in Prozent	75,00	
Sollberechnungsvariante	2) Soll Mo, Di, ..., aliquot	
Monatssoll 'Fix'		
Monatssoll Erhöhung		
Wochensoll (Basis Vollzeit)		

## Sollstunden im Monat März 2023

März 2023	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	WSoll
Plan A	01	02	03	04	05	06	07	08	09	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	
Ist																																
Maier																																138,00

### Berechnung:

4 Montage x 8 Stunden x 75% = 24 Stunden  
 4 Dienstag x 8 Stunden x 75% = 24 Stunden  
 5 Mittwoch x 8 Stunden x 75% = 30 Stunden  
 5 Donnerstag x 8 Stunden x 75% = 30 Stunden  
 5 Freitag x 8 Stunden x 75% = 30 Stunden  
 Summe Monatssoll = 138 Stunden

Da es sich um eine gleichmäßige Verteilung der Stunden handelt, kann auch folgende vereinfachte Formel angewendet werden:

#### Formel:

Anzahl Werktage Montag - Freitag x Parameterwert x Beschäftigungsgrad in Prozent

#### Berechnung in diesem Beispiel:

23 Werktage x 8 Stunden x 75% = 138 Stunden

## 2.1.3. Behandlung von Feiertagen

Die Berechnung von Sollstunden an Feiertagen wird in dieser Sollberechnungsvariante über folgende 2 Parameter gesteuert:

- Feiertage für Sollberechnung ignorieren
- Soll Feiertag

### 2.1.3.1. Feiertage für Sollberechnung ignorieren

Wird dieser Parameter gesetzt, so werden für Feiertage nur dann Sollstunden berechnet, wenn diese auf Tage mit hinterlegten Sollstunden fallen.

Für einen Feiertag werden somit die Sollstunden laut Kalendertag berechnet (Feiertag am Donnerstag -> Soll aus Parameter "Soll Donnerstag")

Feiertage beeinflussen somit die Sollstundenberechnung nicht.

#### Beispiel

Sollstunden Montag - Freitag je 8 Stunden.

Fallen Feiertage von Montag - Freitag müssen ebenfalls Sollstunden berechnet werden.

Parameter	
Rahmenplan	<input type="radio"/> ja <input checked="" type="radio"/> nein
Soll Montag	8,00
Soll Dienstag	8,00
Soll Mittwoch	8,00
Soll Donnerstag	8,00
Soll Freitag	8,00
Soll Samstag	
Soll Sonntag	
Soll Feiertag	
Feiertage für Sollberechnung ignorieren?	<input checked="" type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein
Tagessoll aliquotieren (optional für 'Fix'-Varianten)	<input type="radio"/> ja <input checked="" type="radio"/> nein
Überstundenpauschale	
Überstundenpauschale ist absoluter Wert	<input checked="" type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein
Beschäftigungsgrad in Prozent	100,00
Sollberechnungsvariante	2) Soll Mo, Di, ..., aliquot

Sollstunden Januar 2024																																							
Kl	Januar 2024	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mso
	Plan A	01	02	03	04	05	06	07	08	09	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30								
	nicht erzeugt																																						
	Feiertag ignorieren																																						184,00

#### Berechnung:

- Soll: Montag - Freitag je 8 Stunden
- 22 Werktage in diesem Monat
- + Feiertag Montag 01.01.
- Sollstunden = 23 x 8 = 184 Sollstunden

**!! Der Feiertag am Samstag 06.01. wird für die Sollberechnung nicht herangezogen, da für Samstag generell 0 Sollstunden definiert sind!!**

### 2.1.3.2. Soll Feiertag

Wird hier ein Wert eingetragen, so wird dieser Wert für **jeden** Feiertag berechnet - unabhängig davon an welchem Kalendertag dieser fällt (also auch an einem Samstag oder Sonntag).

**Beispiel**

- Soll: Montag - Freitag je 8 Stunden
- Soll Feiertag: 8 Stunden
- Feiertag fällt auf Samstag --> in dieser Woche Mo-Sa 8 Stunden Soll => 48 Stunden

**Beispiel**

Sollstunden Montag - Freitag je 8 Stunden. An Feiertagen wird ebenfalls 8 Stunden Soll gerechnet.

Parameter	
Rahmenplan	<input type="radio"/> ja <input checked="" type="radio"/> nein
Soll Montag	8,00
Soll Dienstag	8,00
Soll Mittwoch	8,00
Soll Donnerstag	8,00
Soll Freitag	8,00
Soll Samstag	
Soll Sonntag	
Soll Feiertag	8,00
Feiertage für Sollberechnung ignorieren?	<input type="radio"/> ja <input checked="" type="radio"/> nein
Tagessoll aliquotieren (optional für 'Fix'-Varianten)	<input type="radio"/> ja <input checked="" type="radio"/> nein
Überstundenpauschale	
Überstundenpauschale ist absoluter Wert	<input checked="" type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein
Beschäftigungsgrad in Prozent	100,00
Sollberechnungsvariante	2) Soll Mo, Di, ..., aliquot

Sollstunden Januar 2024																																	
Kl	Januar 2024	Di	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	N-Soll
	Plan A	📅	01	02	03	04	05	06	07	08	09	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	
⊕	nicht erzeugt	⊖																															
	Soll am Feiertag																															192,00	

**Berechnung:**

- Soll: Montag - Freitag je 8 Stunden
- 22 Werktag in diesem Monat
- + Feiertag Montag 01.01.
- + Feiertag Samstag 06.01.
- Sollstunden = 24 x 8 = 192 Sollstunden

**!! Der Feiertag am Samstag 06.01. wird für die Sollberechnung herangezogen, obwohl für Samstag generell 0 Sollstunden definiert sind!!**



Dieser Parameter sollte nur in Ausnahmefällen gesetzt werden! Der Parameter "**Feiertage für Sollberechnung ignorieren**" ist zu bevorzugen!

**2.1.4. DokuDB**

[DokuDB\\_Sollstunden\\_Tagessoll](#)